

Diotrol Aquafiller

#80600

Beschreibung Diotrol Aquafiller ist ein wasserverdünnter Spritzfüller mit hohem Füllvermögen und sehr schneller Trocknung. Ausgezeichnete Schleifbarkeit und hoher Weissgrad optimieren dieses Produkt für einen rationellen Inneneinsatz. Diotrol Aquafiller kann mit Einkomponentenlacken überarbeitet werden.

Verfärbungen durch Inhaltsstoffe des Holzes sind nicht auszuschliessen.

Anwendungsbereich Holz und Holzwerkstoffe im Innenbereich wie Spanplatten, Furniere, MDF-Platten usw.

Bindemittel & Reaktive Agenzien Modifiziertes Spezial-Acrylharz

Wirkstoffe & Biozide Keine

Festkörpergehalt 60 %

Dichte Ca. 1.38 kg/l

Glanzgrad Seidenmatt

Farbtöne Weiss

Gebinde 20kg

Lagerstabilität In gut verschlossenen Originalgebinden mindestens 12 Monate lagerfähig. Kühl und trocken lagern. Vor Frost schützen.

Untergrundbeschaffenheit

- Das Holz muss sauber, fett-, harz- und wachsfrei sein und darf nicht über 11% Feuchtigkeit aufweisen.
- Harzendes Holz muss mit Nitroverdünner gewaschen werden.
- Gehobeltes Holz muss geschliffen werden, um eine gute Verankerung des Anstrichs zu gewährleisten.
- Die zu beschichtende Oberfläche ist auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Nicht tragfähige, schlecht haftende Altanstriche sind restlos

bis auf die gesunde Holzsubstanz zu entfernen. Festhaftende, intakte Altanstriche mit *Diotrol Allclean #82510* abwaschen, gut anschleifen.

- Verwittertes und vergrautes Holz mit *Diotrol Entgrauer #82500* behandeln.
- Neues, nur gehobeltes Holz, das längere Zeit dem Wetter ausgesetzt war, muss unbedingt geschliffen oder mit einer harten Bürste gebürstet und gereinigt werden.
- Kanten müssen auf 2,5mm Radius gerundet sein.

Um das Produkt praxisgerecht beurteilen zu können, empfehlen wir, vorgängig an einer nicht einsehbaren Fläche eine Probe anzulegen.

Verarbeitung Spritzen oder Airmix

Bei einem Spritzauftrag, sollte die Fläche zwingend mit einem Pinsel ausgeglichen werden. Tragen Sie Schutzkleidung.

Nicht verarbeiten bei Aussentemperaturen unter 5°C oder über 30°C oder bei extremer Luftfeuchtigkeit von mehr als 75%. Vermeiden sie direkte Sonneneinstrahlung.

Verbrauch 300- 700 g / m² auf neuem Holz.

Kann je nach Beschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes variieren.

Verdünnung Airless/Airmix: unverdünnt

Pneumatische Systeme: 2 – 5% Wasser

Gebrauchsanweisung Für die Filmbildung wasserverdünnbarer Lacke ist die Temperatur von ausschlaggebender Bedeutung. Unter +10°C findet in der Regel keine gute Filmbildung statt. Es ist deshalb sicherzustellen, dass für den gesamten Trocknungszeitraum diese Mindesttemperatur gewährleistet ist.

Anstrichaufbau Sind höhere Schichtdicken erforderlich, so sollte in mehreren Arbeitsgängen zu max. 350my beschichtet werden, um eine Rissbildung zu vermeiden. Als Zwischentrocknungszeit sind jeweils 12 Stunden einzuhalten.

Schnittkanten sollten vorgängig mit Hartgrund (lösemittelhaltig) vorgrundiert werden, womit das Aufstellen der Holzfasern vermieden wird.

Trocknung 18 – 20°C (bei 50% rel. Luftfeuchtigkeit) • Staubtrocken nach 20 bis 30 Min.

• Schleifbar nach 12 Stunden

• Überstreichbar nach 12 Stunden

(abhängig von der Temperatur, der Auftragsmenge, der Luftfeuchtigkeit und der Saugfähigkeit des Untergrundes)

Reinigung der Geräte & Werkzeuge Direkt nach dem Gebrauch mit Wasser reinigen.

Trockene Farbreste mit Nitroverdünner oder Pinselreiniger anlösen.

Sicherheits-hinweise Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten.

Hinweis

Diese Angaben entsprechen dem aktuellen Stand der Technik und dienen nur als Richtlinie und Empfehlung. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ungenügende Holzqualität, fehlender konstruktiver Holzschutz, Trockenrisse im Massivholz und anderweitige Mängel sind vor dem Beschichten und Lasieren beim Auftraggeber abzumahnen. Aufgrund der verschiedenartigen Untergründe und Praxisbedingungen ist der Anwender nicht von seiner Verpflichtung enthoben, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf deren Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Praxisbedingungen zu prüfen und fachgerecht anzuwenden. Mündliche Aufbauempfehlungen bedürfen für ihre Verbindlichkeit einer rechtsgültig unterzeichneten Bestätigung. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift Ihre Gültigkeit.

Februar 2019, sky